

Turnier wurde auf einen Tag gekürzt

Pferdesport „Praester Reitertage“ wurden an der Reckenburg durchgeführt. Melanie Brinke gewinnt Springwettbewerb Klasse E

Michael Schwarz

Praest. Zu seinem Sommerturnier hatte der Reit- und Fahrverein Praest wieder Teilnehmer und Besucher auf die schicke Anlage an der Reckenburg eingeladen. „Durch die recht geringen Nennungen im Vorfeld hatten wir uns entschieden, die Veranstaltung auf einen Tag zusammenzulegen“, berichtet Pressewart Thomas Kowalkowski. 175 Starts bei 243 Nennungen wurden schließlich absolviert.

Reiterwettbewerb mit Sprüngen kam gut an

Der Vormittag der breitensportlich orientierten „Praester Reitertage“ stand ganz im Zeichen von Dressur und Reitwettbewerben, die unter den Augen der Richterin Agnes Puffert bewertet wurden. Am Nachmittag wurden dann Springprüfungen von der kleinsten Klasse bis hin zur Klasse A auf dem Parcours durchgeführt. „Bei den Teilnehmern und Zuschauern

kam der Reiterwettbewerb mit Sprüngen besonders gut an“, so Kowalkowski.

„Auch das Wetter spielte zum Glück mit, so dass niemand nasse Füße bekam“, freute sich Kowalkowski. „Insgesamt haben wir als Verein eine positive Bilanz gezogen. Viele fleißige Helfer trugen zum reibungslosen Ablauf bei“.

Im Springwettbewerb der Klasse A erreichte Kira van Nüß vom RFV Praest auf Napoleon den zweiten Platz (0; 46,00) hinter Laura Hermsen (RV Asperden Kessel) auf Louis (0; 44,75). Dritte wurde Linda Hoffmann (RV Elten) auf Mannix (0; 46,59), Vierte Caroline Reymers (RFV Praest) auf Cantano (0; 48;16). Im Stil-springwettbewerb siegte ebenfalls Laura Hermsen (7,00). Auf dem zweiten Rang landete Linda Hoffmann (6,80).

Den Springwettbewerb Kl. E gewann Melanie Brinke (RV Elten) auf Tip Top (0; 41,94). In der Dressur Kl. A lag Theresa van Haaren (RV v. Lützow) auf Leonardo (6,80) vorn.



Auf der Anlage an der Reckenburg wurden die Praester Reitertage ausgetragen. Foto: Konrad Flintrop